

Vorlage

Nr.:

VO/2016/1757

Federführend:
40.6 Abt. Schule, Jugend und Förderangelegenheiten

Status: öffentlich

Datum: 12.04.2016

Beteiligt:

Verfasser: Stuth, Anneliese

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit (Projektförderung) 2016

hier: Kreisjugendring NWM e. V.

21. Berufsinfobörse

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	02.05.2016	Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales empfiehlt die Förderung des Projektes „21. Berufsinfobörse“
in Höhe von 1.250,00 EUR

Begründung:

Gesamtkosten des Projektes: 2.500,00 EUR

beantragte Förderung: 1.250,00 EUR

Projektbeschreibung: siehe Anlage

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen
X	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	36201	Aufwand in Höhe von	1.250,00 €

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	36201	Auszahlung in Höhe von	1.250,00 €

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
X	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	36201	Aufwand in Höhe von	1.250,00 €

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

X	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
X	freiwillig
	eine Erweiterung
	Vorgeschrieben durch:

Anlage/n:

Antrag mit Finanzierungsplan und Projektbeschreibung

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Wird vom Amt für Bildung, Jugend, Sport und Förderangelegenheiten ausgefüllt:

AZ: M/M/541491/2016

Amt für Bildung, Jugend, Sport
und Förderangelegenheiten
Hinter dem Rathaus 6
23966 Wismar

Rechtsform des Antragsstellers:

- ☐ gGmbH ☒ e. V. ☐ e.V. i.G.
☐ öffentl. rechtl. Körperschaft ☐ Sonstige

Antragsteller:

Name: Kreisjugendring NWM e.V.

Straße: Friedrich- Techen- Str.20

PLZ / Ort: 23966 Wismar

Telefon: 03841/ 2242807

Telefax: 03841/ 734894

Ansprechpartner: Herr Menzel

Unterschriftberechtigter: Herr Menzel

E-Mailadresse: jugendringe@gmx.de

Name und Ort des Kreditinstituts: Sparkasse MNW Wismar

IBAN: DE 34 1405 1000 1006 0075 19

BIC: NOLADE21WIS

Maßnahme:

Förderbereich:

- ☐ Kulturförderung ☒ Kinder- und Jugendarbeit (Projektförderung)
☐ Wohlfahrtspflege ☐ Kinder- und Jugendarbeit (Institutionelle Förderung)

Bezeichnung der Maßnahme: 21. Berufsinformationsbörse

Durchführungszeitraum von: 7.10.

bis: 8.10.2016

Durchführungsort: Wismar

Beantragte Fördersumme: 1.250,00 €

Erklärung:

Ich / Wir erkläre(n), dass der Träger zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

nicht berechtigt



berechtigt



ist und dies auch bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preis ggf. ohne Umsatzsteuer)

Ich / Wir versicher(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und das die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist.

Mir / Uns ist ferner bekannt, dass insbesondere vorsätzlich falsche Angaben, speziell zu Maßnahmeinhalten und –dauer sowie zur Finanzierung, die eine unberechtigte Förderung zur Folge haben, eine Rücknahme der Zuwendung nach sich ziehen und bei gegebenen Umständen strafrechtlich verfolgt werden kann. Zudem muss / müssen ich / wir davon ausgehen, künftig von der Förderung ausgeschlossen zu werden.

Mir / Uns ist bekannt, dass ich / wir überzahlte oder zu unrecht erhaltende Zuwendungen zurückzuzahlen habe(n).

Mir / Uns sind folgende Gesetzlichkeiten, Verordnungen oder Richtlinien im Wortlaut bekannt:

a) Förderrichtlinie für die Bereiche Kultur, Jugend und Wohlfahrtspflege

b) Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (AnBest-P)

Wismar, 5.04.2016

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers



Anlagen

Projektbeschreibung

Kosten- und Finanzierungsplan

Kosten- und Finanzierungsplan

Maßnahme: 21. Berufsinformationsbörse

Träger: Kreisjugendring NWM e.V.

Zeitraum: 7./8. 10. 2016

I. Kostenplan

Nr.	Kostenart	Aufwand
1	Unterbringung und Verpflegung	EUR
2	Öffentlichkeitsarbeit	EUR
3	Fahrkosten	150,00 EUR
4	Material für pädagogische Arbeit	EUR
5	Material für Verwaltungsarbeit	EUR
6	Honorarkosten	500,00 EUR
7	sonstige Kosten (durch Einzelaufstellung ergänzen)	1.850,00 EUR
	Gesamtkosten	2.500,00 EUR

II. Finanzierungsplan

Nr.	Finanzierungsart	Ertrag
1.	Einnahmen aus Teilnehmerbeträgen	EUR
2.	Eigenanteil des Trägers	EUR
3.	Spenden	EUR
4.	sonstige Einnahmen* (durch Einzelaufstellung zu ergänzen)	EUR
5.	Zuwendungen/Förderungen	EUR
5.1	des Bundes und ESF ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
5.2	des Landes M-V ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
5.3	des LK NWM ☒ beantragt ☐ bewilligt	1.250,00 EUR
5.4	anderer Kommunen ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
	Zwischensumme der Einnahmen	1.250,00 EUR
6	von der Hansestadt Wismar beantragte Zuwendung	1.250,00 EUR
	Gesamteinnahmen	2.500,00 EUR

Sonstige Kosten

Aufwandsentschädigungen (Bühnenprogramm, Aufbauhelfer, Helfer,...)

600,00 €

Beschallung

500,00 €

Heizung

500,00 €

Kleinmaterial

250,00 €

Die Berufsinfobörse

Zur Berufsinfobörse werden viele Auszubildende gemeinsam mit ihren Ausbildern Berufsfelder in der Alten Reithalle am Festplatz in Wismar präsentieren. Direkte Gespräche und anschauliche Präsentationen bieten allen Interessierten die Möglichkeit, hinter die Kulissen ihrer Wunschberufe zu schauen. Studierwillige werden von verschiedenen Hochschulen erwartet und erfahren dort mehr über die Fakultäten und deren Studiengänge. Weiterhin präsentieren verschiedene Unternehmen neben ihren Ausbildungsberufen auch duale Studienangebote. Die Berufsberater und die Studienberater der Agentur für Arbeit Schwerin sind mit Infoständen vertreten.

Insgesamt sind jedes Jahr mindestens **70** Firmen, Institutionen, Bildungsträger, Vereine, Fachschulen und Hochschulen in der Alten Reithalle sowie im Außenbereich vertreten.

Empfangen werden die Besucher durch das Organisationsteam.

Für die Betreuung der Besucher werden immer Schülerinnen und Schüler als Börsenlotsen eingesetzt, die sich auch um die Ordnung und Sauberkeit während der Infobörse kümmern.

Die Moderation der Berufsinfobörse übernimmt ein Nachwuchsmoderator der durch einen Profi angeleitet wird. Sie sprechen die Sprache der Jugendlichen und beherrschen es, kurze und prägnante Interviews zu führen.

In jedem Jahr können sich die Schülerinnen und Schüler vorab informieren, welchen Schulabschluss die Ausbildungsbetriebe von ihren zukünftigen Lehrlingen erwarten und wo diese Unternehmen während der Berufsinfobörse ihren Platz haben. Diese Klassifizierung der Aussteller sowie die Stellpläne wurden den Schulen im Landkreis zur Verfügung gestellt.

...weitere interessante Infos

- wir rechnen mit ca. 1800 Gästen (Schüler, Lehrer, Eltern und weiteren Interessierten aus der Hansestadt Wismar und dem Landkreis Nordwestmecklenburg)
- auch Eltern sind Herzlich Willkommen, besonders am Sonnabend
- im AWT-Unterricht gehen die Lehrer auf die Berufs-Infobörse ein. Schon im Vorfeld bereiten sie ihre Schüler vor und werten das Gesehene und Erlebte auf der Infobörse im Nachgang aus.

Fazit: Schüler und Schülerinnen der Abgangs- und Vorabgangsklassen können sich durch den Kontakt mit den genannten Einrichtungen und Ausstellern einen besseren Start ins Berufsleben bzw. Studium ermöglichen und Firmen haben die Chance mit zukünftigen Bewerben ins Gespräch zu kommen.

• Die Organisatoren:

- AK „Schule & Wirtschaft“ HWI / NWM e.V.
 - Landkreis Nordwestmecklenburg
 - Hansestadt Wismar
- Kreisjugendring Nordwestmecklenburg e.V.
- Übergang Schule Beruf Landkreis Nordwestmecklenburg Fachbereich III